

Öffentliche Bekanntmachung der Großen Kreisstadt Öhringen

Umlegung „Wammesfeld“ Stadt Öhringen, Gemarkung Verrenberg

Bekanntmachung des Beschlusses über die Aufstellung des Umlegungsplanes nach § 69 BauGB und der Auslegung des Umlegungsplanes mit Umlegungskarte und Umlegungsverzeichnis

1. Beschluss über die Aufstellung des Umlegungsplanes nach § 66 BauGB

Der Umlegungsausschuss der Stadt Öhringen hat in seiner Sitzung am 12. September 2024 die Aufstellung des Umlegungsplanes gemäß § 66 Abs. 1 des Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394) geändert worden ist, für die folgenden **Flurstücke** der

Gemarkung Verrenberg

Teil von **834** (einbezogen südöstliche Teilfläche mit 29.239 m²), **835, 836, 838**, Teil von **839** (einbezogen südliche Teilfläche mit 226 m²), **840, 841, 842, 841/2**, Teil von **845/2** (einbezogen zwei südliche und eine westliche Teilfläche mit 933 m²), **845/3, 845/4**, Teil von **851** (einbezogen nördliche Teilfläche mit 5.999 m²), **852, 853, 854, 856, 857, 858, 859, 860**, Teil von **862** (einbezogen nordöstliche Teilfläche mit 1.105 m²) und Teil von **863** (einbezogen westliche Teilfläche mit 684 m²)

Gemarkung Eckartsweiler, Flur 0 (Eckartsweiler)

178 (Ersatzland), **182** (Ersatzland) und **183** (Ersatzland)

beschlossen.

Der der Umlegung zugrunde liegende Bebauungsplan „Wammesfeld“ wurde am 06. September 2024 rechtsverbindlich.

Der Umlegungsplan besteht aus dem Verzeichnis und der Karte für die Ordnungsnummern **1, 2, 3, 6, 7, 8, 14** und **15**.

Die Umlegungskarte enthält die neu zugeteilten Grundstücke mit ihren Grenzen und Bezeichnungen sowie die der Stadt Öhringen nach § 55 Abs. 2 BauGB zugewiesenen Flächen; das sind insbesondere die örtlichen Verkehrs- und Grünflächen. Das Umlegungsverzeichnis führt insbesondere die neu zugeteilten Grundstücke nach Lage, Größe und Nutzungsart unter Gegenüberstellung des alten und neuen Bestandes mit Angabe ihrer Eigentümer, die aufgehobenen, übertragenen und neu eingetragenen Rechte an den Grundstücken, die Gebote und Baulasten sowie die geldlichen Leistungen sowie einen erläuternden Text auf.

2. Einsichtnahme in den Umlegungsplan

Bis zur Berichtigung des Grundbuchs kann jeder den Umlegungsplan einsehen, der ein berechtigtes Interesse darlegt, und zwar bei der Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses beim Stadtbauamt der Stadt Öhringen, Zimmer 206, Marktplatz 15, 74613 Öhringen, während den folgenden Öffnungszeiten

Montag: 08.30 Uhr bis 12.15 Uhr
Mittwoch: 08.30 Uhr bis 12.15 Uhr
Donnerstag: 08.30 Uhr bis 12.15 Uhr und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag: 08.30 Uhr bis 12.15 Uhr
sowie nach Vereinbarung.

3. Zustellung des Auszugs aus dem Umlegungsplan

Den Beteiligten wird nach § 70 Abs. 1 BauGB ein ihre Rechte betreffender Auszug aus dem Umlegungsplan zugestellt.

4. Ablauf der Frist für die Anmeldung von Rechten

Die Bekanntmachung der Stadt Öhringen vom 08. Oktober 2022 über den Umlegungsbeschluss enthält in Ziffer III die Aufforderung zur Anmeldung von Rechten. Nach § 48 Abs. 2 Satz 2 BauGB ist diese Frist für die unter Nr. 1 aufgeführten Flurstücke mit dem Tag des Beschlusses über die Aufstellung des Umlegungsplans abgelaufen.

Öhringen, 20. September 2024

Thilo Michler

Oberbürgermeister und

Vorsitzender des Umlegungsausschusses